

30.11.2011

Wirtschaftsmathematische Veranstaltungen im MASTER WIRTSCHAFTSMATHEMATIK

Laut Prüfungsordnung muss eine gewisse Anzahl von Credits im MASTER Wirtschaftsmathematik im Bereich „Wirtschaftsmathematik“ erbracht werden (Vorlesungen, Übungen, Seminare).

Die Einteilung der regelmäßig angebotenen Veranstaltungen ist wie folgt:

WIRTSCHAFTSMATHEMATIK:

Stochastik-Vorlesungen (Stochastik II, III, Lévy-Prozesse, Markov-Prozesse, Stoch. Integration, ausgewählte Vorlesungen aus der Statistik, usw.),
Optimierungs-Vorlesungen (Ganzzahlig, nichtlinear, semidefinit, Spieltheorie o.Ä.),
Finanzmathematik, Versicherungsmathematik usw.,
Informationstheorie, Kodierungstheorie, Kryptographie,
Variationsrechnung, Optimale Steuerung,
Differentialgleichungen in der WIMA,
Partielle Differentialgleichungen und stoch. Prozesse.

KEINE WIRTSCHAFTSMATHEMATIK:

Analysis IV,
Algebra I, II, Gruppentheorie,
Zahlentheorie,
Geometrie-Vorlesungen inkl. Differentialgeometrie (außer anderswo genannt),
Funktionentheorie,
Topologie (algebraisch, symplektisch etc.),
Approximationstheorie, Spezielle Funktionen,
Funktionalanalysis, Hilberträume und Quantenmechanik,
Harmonische Analyse, Lie-Gruppen, spezielle Funktionen.

VOM DOZENTEN FESTZULEGEN:

Numerik II,
Finite Elemente,
Andere fortgeschrittene Numerik-Veranstaltungen,
Wavelets,
Fourier-Analysis,
Bildverarbeitung,
Dynamische Systeme,
Gewöhnliche Differentialgleichungen,
Nichtlineare Analysis,
Partielle Differentialgleichungen,
(und verwandte Vorlesungen),
Orthogonale Polynome,
Graphentheorie,
Konvexe Analysis,
Numerik von PDG,
Kombinatorische Geometrie

sowie evtl. weitere Veranstaltungen.

gez. M. Voit